
Abschlussbericht

Forschungsprojekt „Auszubildendenzufriedenheit“

September 2016

Prof. Dr. Christian Ernst

TH Köln

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

www.prof-ernst.de

Zum Forschungsprojekt

Das duale System der Berufsbildung in Deutschland ist im internationalen Vergleich nach wie vor eines der Vorzeigemodelle der beruflichen Qualifizierung von Nachwuchskräften. Derzeit droht - aufgrund der steigenden Studierneigung - jedoch eine bedrohliche Krise der Berufsausbildung. Für Unternehmen wird es immer schwieriger, gute Fachkräfte zu gewinnen und diese dann auch nach der Ausbildung im Unternehmen zu behalten.

Für den Erfolg der beruflichen Erstausbildung ist insofern die Zufriedenheit der Auszubildenden eine Schlüsselkomponente, um diese später im eigenen Unternehmen als Fachkraft einsetzen zu können. Mehr denn je müssen Unternehmen heute attraktiv als Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber sein, damit die Investition „Berufsausbildung“ aus unternehmerischer Sicht nicht zur teuren Fehlinvestition wird. Aber auch aus bildungspolitischen Erwägungen heraus benötigt Deutschland eine attraktive berufliche Erstausbildung, will man dem „Aderlass der Lehre“ nicht weiter Vorschub leisten.

Ziel dieser Studie der TH Köln ist die Erfassung der Ausbildungszufriedenheit im „dualen System der Berufsausbildung“. Dabei wird die Analyse fokussiert auf einen Vergleich der Lernorte *Ausbildungsbetrieb* und *Berufsschule*. Prof. Dr. Christian Ernst, der Leiter der Studie, betont, dass ausdrücklich beide Lernorte einer differenzierten Analyse unterzogen werden sollten.

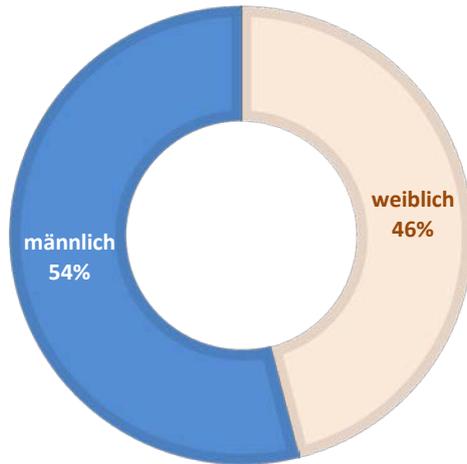
Insgesamt wurden **1.348 Auszubildende** zu ihrer Zufriedenheit mit dem Ausbildungsbetrieb und der Berufsschule befragt. 46% der Befragten waren weiblich, 54% männlich. Die Mehrheit der befragten Azubis (81,1%) war zum Zeitpunkt der Analyse zwischen 18 und 23 Jahren alt.

Zum Zeitpunkt der Erhebung befanden sich im ersten Ausbildungsjahr 35%, im zweiten Ausbildungsjahr 37% und im dritten Ausbildungsjahr 27% der Befragten. Die stärksten Branchen innerhalb der Befragungspopulation waren:

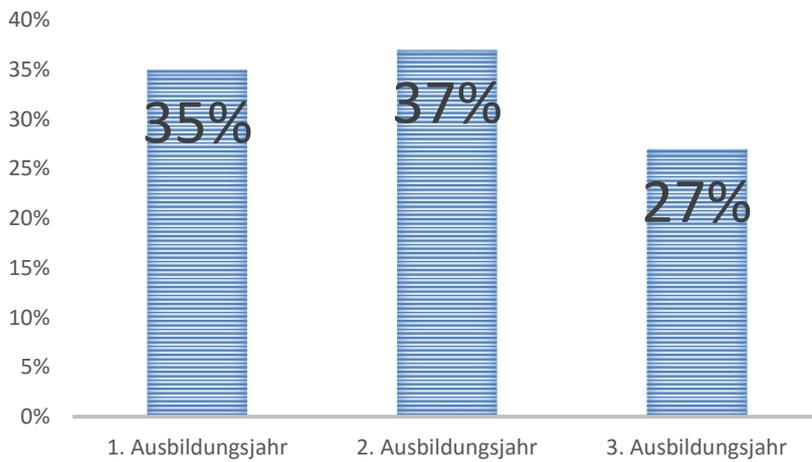
Handel:	48%
Industrie/Produzierendes Gewerbe:	26%
Dienstleistungsunternehmen:	9%

26% der befragten Azubis werden in Kleinunternehmen bis 50 Mitarbeiter/innen ausgebildet. In Konzernen mit über 10.000 Mitarbeiter/innen werden 9% ausgebildet.

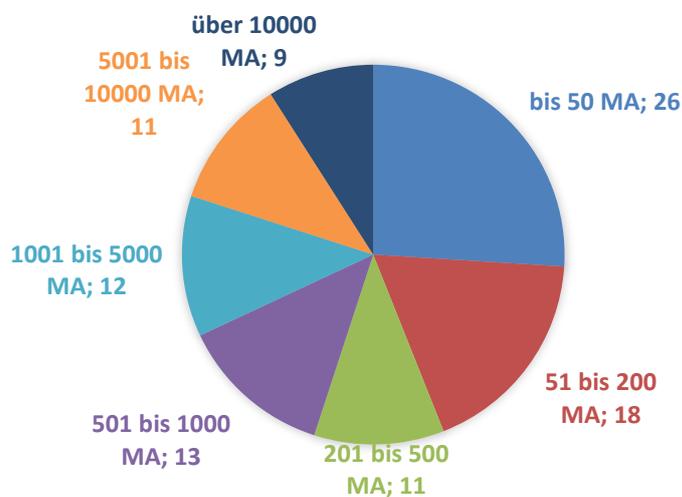
Struktur der Befragungspopulation



Verteilung der Befragten nach Geschlecht (Prozentwerte)



Verteilung der Befragten nach Ausbildungsjahr (Prozentwerte)



Verteilung der Befragten nach Betriebsgröße (Prozentwerte)

Die Ergebnisse

Auszubildende sind zufrieden mit dem Ausbildungsbetrieb, weniger mit der Berufsschule

Die große Mehrheit der Auszubildenden (73%) ist zufrieden oder gar sehr zufrieden mit der betrieblichen Berufsausbildung. Lediglich rund 9% sind unzufrieden mit dem, was sie in ihrer Ausbildung erleben. Dabei sind männliche Auszubildende mit 74% geringfügig zufriedener als weibliche (72%). Die Zufriedenheit mit der Berufsausbildung sinkt jedoch markant mit der Länge der Berufsausbildung: Von den Azubis im ersten Ausbildungsjahr haben sich 79% zufrieden oder sehr zufrieden geäußert, im zweiten Ausbildungsjahr waren es noch 73% und im letzten Jahr nur noch 65%.

Die Zufriedenheit mit dem betrieblichen Ausbildungsalltag variiert auch stark nach Branche und Unternehmensgröße: In produzierenden Unternehmen sind 88% der Azubis zufrieden, im Dienstleistungsbereich 73% und im Handel lediglich 65%. Ebenso ist die Zufriedenheitsquote in kleineren Unternehmen (bis 200 Mitarbeiter/innen) mit 64% deutlich niedriger als in Großunternehmen (ab 1.000 Mitarbeiter/innen). Hier freuen sich 79% über eine professionell organisierte Ausbildung. In der Studie der TH Köln ist zudem aufgefallen, dass Auszubildende, die bessere Noten in der Berufsschule haben, durchgängig zufriedener mit der Berufsausbildung sind.

Wenn man die angehenden Fachkräfte nach den konkreten Ausbildungsbedingungen fragt, dann zeigt sich, dass sie insgesamt besonders zufrieden sind mit der Atmosphäre unter den Auszubildenden und dem Praxisbezug der Ausbildung im Betrieb. Dreiviertel (76%) sind auch der Meinung, dass das Ausbildungsunternehmen ein hohes praktisches Qualifikationsniveau sicherstellt. Sehr zufrieden sind die meisten auch mit der Erreichbarkeit der Ausbildungsleitung bzw. des zentralen Ausbilders und der Ausstattung des Arbeitsplatzes.

Gute Noten vergeben die Azubis auch der Betreuung durch Ausbilder und Ausbildungsbeauftragte, die sich in den Abteilungen um die „Schützlinge“ kümmern. Rund Zweidrittel der Auszubildenden sind auch zufrieden mit der Vermittlung von Wissen und Kenntnissen, den ausbildungsbegleitenden Weiterbildungsmaßnahmen innerhalb des Betriebes und den Aufgaben, die den Auszubildenden im Unternehmen übertragen werden. Verbesserungsbedarf sehen sie lediglich in Bezug auf die Ausbildungsvergütung. Hier sind nur alles in allem 55% zufrieden, aber 20% ausdrücklich unzufrieden. Bei der Ausbildungsvergütung ist bei weiblichen und männlichen Auszubildenden kaum ein Unterschied erkennbar, trotz der bestehenden Gehaltsunterschiede in manchen typisch weiblichen bzw. männlichen Ausbildungsberufen. Auffällig ist jedoch, dass die monetäre Zufriedenheit in Industrieunternehmen deutlich höher ausgeprägt ist als in den anderen Branchen (80% sind dort zufrieden) und ebenso in Konzernen (70%) gegenüber kleinen Unternehmen (39%). Das ist nicht überraschend aufgrund der höheren Verbreitung einer tarifvertraglich geregelten Ausbildungsvergütung in diesen Unternehmen. Nicht tarifgebundene Betriebe können diese Tarife um bis zu 20% unterschreiten.

Wenn insgesamt Dreiviertel der Auszubildenden die Meinung vertreten, dass sie in ihrem Ausbildungsbetrieb all das lernen, was für eine erfolgreiche Tätigkeit in ihrem

angehenden Beruf notwendig ist, dann zeugt das insgesamt von einer guten Qualität der Berufsbildung am Lernort „Betrieb“.

Anders sieht es in Bezug auf die Berufsschule aus. Wirklich zufrieden sind lediglich 44%. Und 16% sind unzufrieden oder gar sehr unzufrieden mit dem Unterricht. Die Azubis bemängeln vor allem die fehlende Abstimmung der Unterrichtsinhalte mit der Tätigkeit im Unternehmen und den Prüfungsanforderungen. Auch die fehlende Aktualität des Lernstoffes in der Berufsschule und die mangelhafte Motivation der Lehrerinnen und Lehrer werden von den Auszubildenden kritisiert, während zugleich das Fachwissen der Lehrer in der Meinung der Berufsschüler weniger schlecht abschneidet.

Nicht die fehlende Kompetenz des Lehrpersonals ist nach Meinung der Auszubildenden das vorrangige Problem der Berufsschulen, sondern die Motivation der Lehrerinnen und Lehrer und – damit zusammenhängend – die Art des Unterrichts. Dies liegt nach Prof. Dr. Christian Ernst, dem Leiter der Azubi-Studie, an strukturellen Versäumnissen der Lehrerausbildung und vor allem des innerschulischen Personalmanagements.

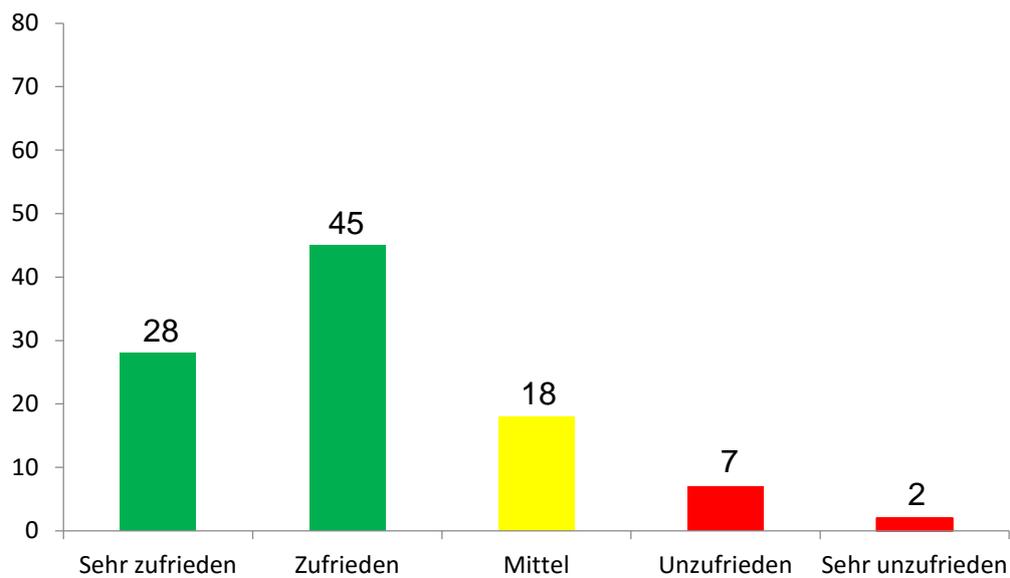
Die fehlende Abstimmung der Unterrichtsinhalte zwischen den beiden Lernorten, die insgesamt von 58% der Berufsschüler als mittelmäßig bis schlecht bewertet wird, ist ein altbekanntes Problemfeld. Dies wird vor allem in Dienstleistungsunternehmen bemängelt, wo 69% der Befragten unzufrieden sind. Prof. Ernst fordert ein „Zusammenrücken der Lernorte“ und empfiehlt, obligatorische Hospitationen der Berufsschullehrer in den Betrieben einzuführen, Ausbilder/innen vermehrt im Unterricht einzusetzen sowie häufiger Exkursionen in die Betriebe zu organisieren. Außerdem sollten den Lehrern länderübergreifend lernfeldorientierte Coaches zur Seite gestellt werden, die diesen helfen, den Unterricht didaktisch und methodisch weiterzuentwickeln. Gerade auch in schwierigen Berufsschulklassen werden die Lehrkräfte pädagogisch zu sehr alleine gelassen. Ebenso darf die Reduzierung des Berufsschulunterrichts auf ein Volumen von 8 Wochenstunden nach Meinung des Kölner Berufsbildungsexperten kein Tabu in der Diskussion um eine Neuorientierung der Berufsschule sein.

Prof. Dr. Christian Ernst
(30.09.2016)

1. Zufriedenheit mit dem Ausbildungsbetrieb

Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit der Berufsausbildung in Ihrem Ausbildungsbetrieb?

Sehr zufrieden	28 %
Zufrieden	45 %
Mittel	18 %
Unzufrieden	7 %
Sehr unzufrieden	2 %



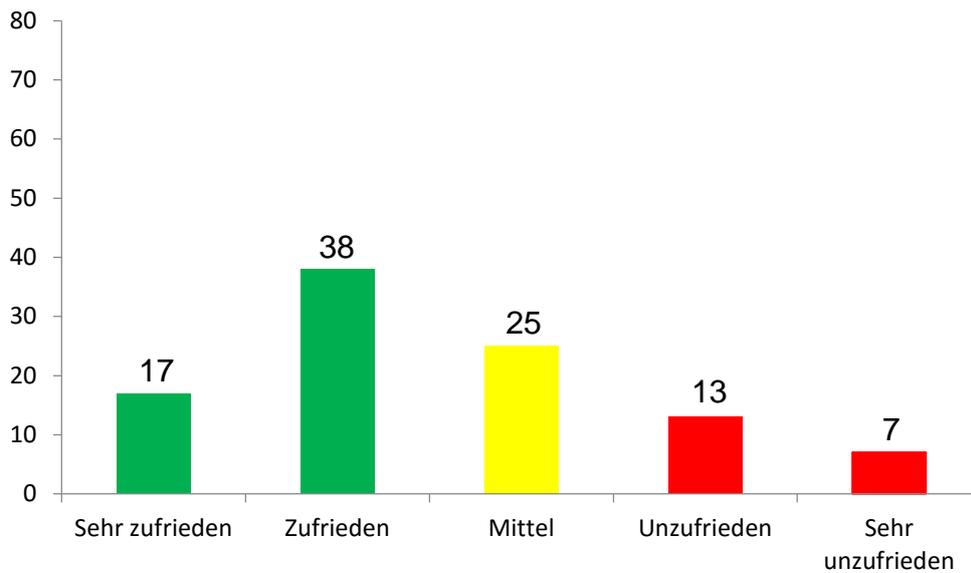
Der Mittelwert beträgt 2,10

Der Mittelwert bewegt sich in einer Spannweite von 1 bis 5:
Je höher der Wert, desto negativer ist das Ergebnis!

2. Ausbildungsvergütung

Wie zufrieden sind Sie mit der Höhe der Ausbildungsvergütung?

Sehr zufrieden	17 %
Zufrieden	38 %
Mittel	25 %
Unzufrieden	13 %
Sehr unzufrieden	7 %

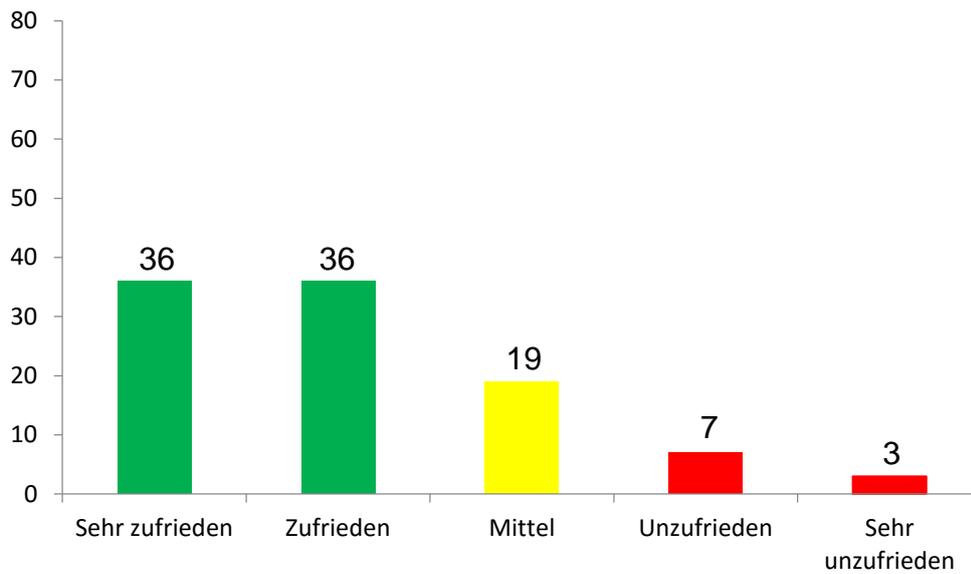


Der Mittelwert beträgt 2,55

3. Erreichbarkeit

Wie zufrieden sind Sie mit der Erreichbarkeit und Ansprechbarkeit Ihres Ausbilders / Ihrer Ausbilderin (bzw. Ihres zentralen Ansprechpartners für die Azubis)?

Sehr zufrieden	36 %
Zufrieden	36 %
Mittel	19 %
Unzufrieden	7 %
Sehr unzufrieden	3 %

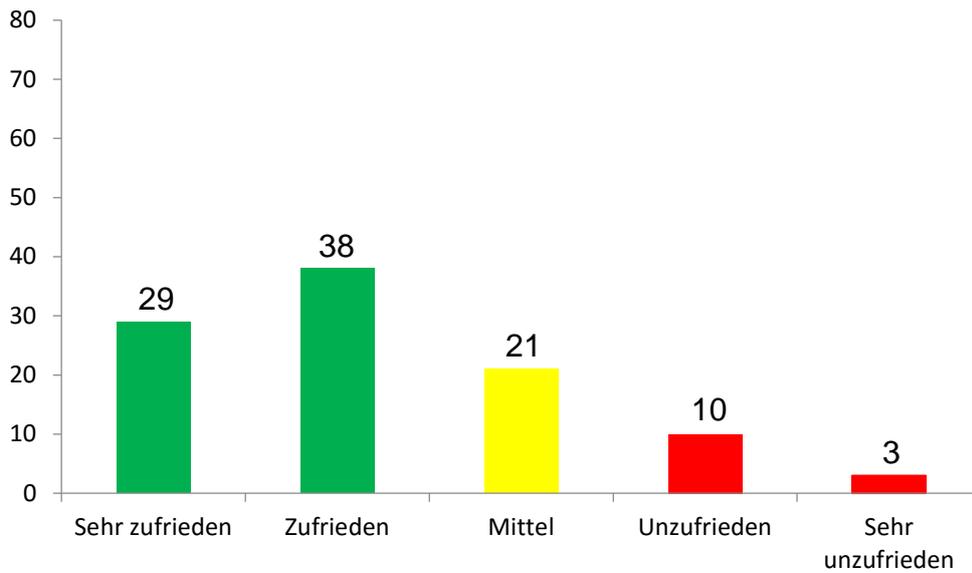


Der Mittelwert beträgt	2,04
-------------------------------	-------------

4. Unterstützung

Wie zufrieden sind Sie mit der Unterstützung Ihres Ausbilders / Ihrer Ausbilderin (als zentralem Ansprechpartner)?

Sehr zufrieden	29 %
Zufrieden	38 %
Mittel	21 %
Unzufrieden	10 %
Sehr unzufrieden	3 %



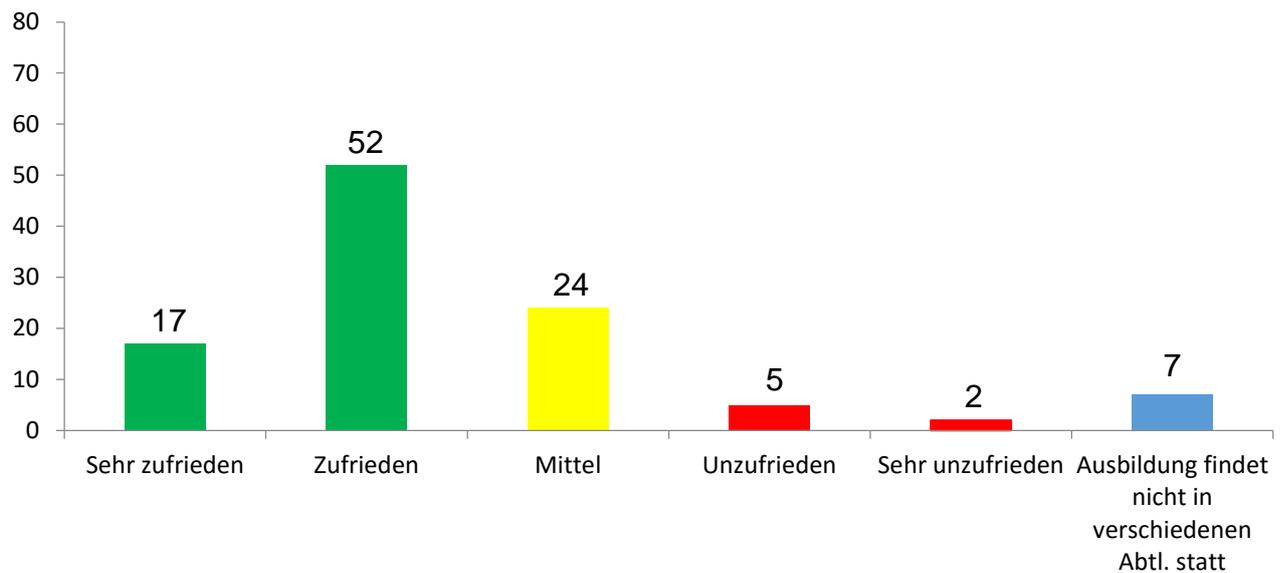
Der Mittelwert beträgt 2,20

5. Verhalten der Betreuer

Falls Sie in mehreren Abteilungen eingesetzt werden:

Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit dem Verhalten Ihrer Betreuer (Ausbilder, Ausbildungsbeauftragten) in den einzelnen Abteilungen?

Sehr zufrieden	17 %
Zufrieden	52 %
Mittel	24 %
Unzufrieden	5 %
Sehr unzufrieden	2 %
Ausbildung findet nicht in verschiedenen Abtl. statt	7 %

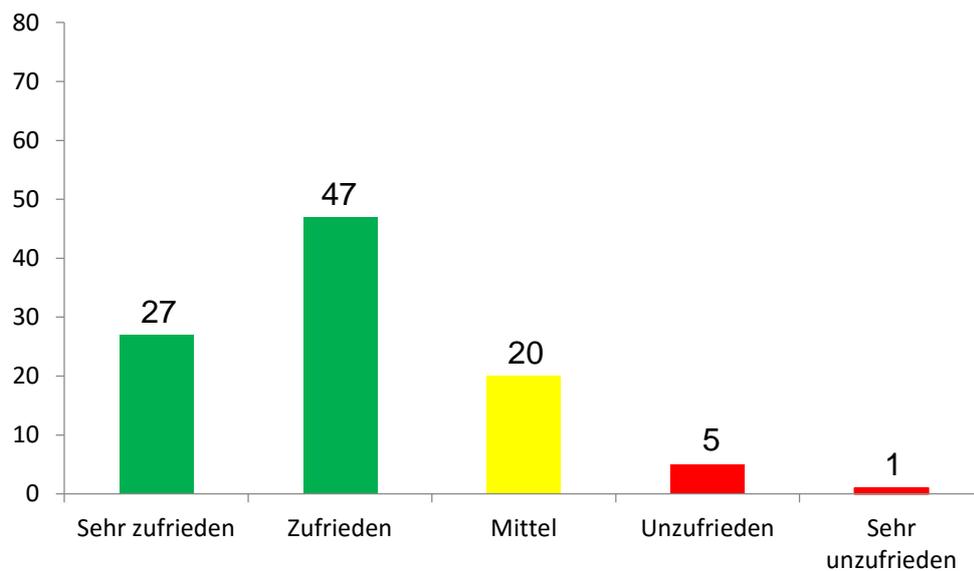


Der Mittelwert beträgt	2,21
-------------------------------	-------------

6. Arbeitsmittel

Wie zufrieden sind Sie grundsätzlich mit der Ausstattung Ihres Arbeitsplatzes (Ihrer Arbeitsplätze) in der Ausbildung?

Sehr zufrieden	27 %
Zufrieden	47 %
Mittel	20 %
Unzufrieden	5 %
Sehr unzufrieden	1 %

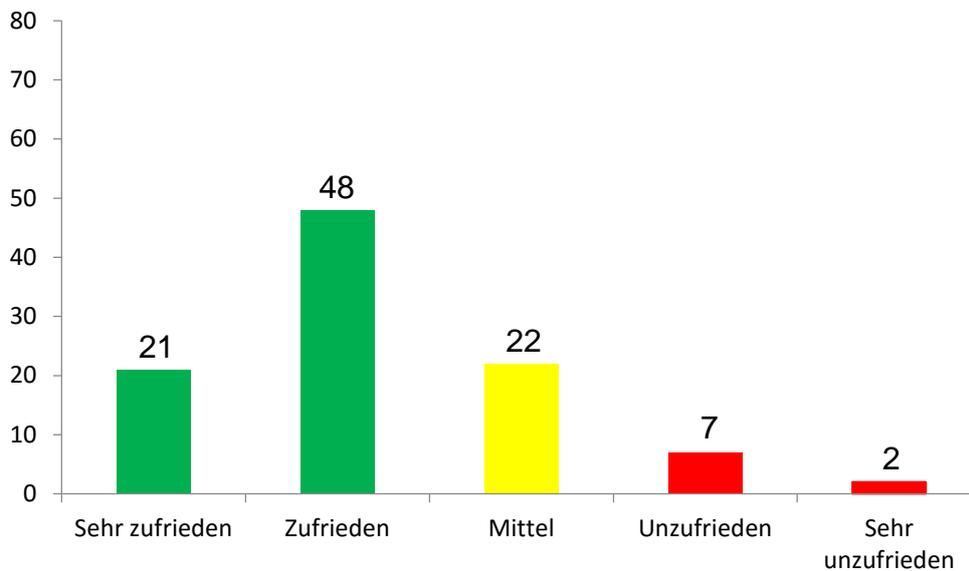


Der Mittelwert beträgt	2,06
-------------------------------	-------------

7. Wissensvermittlung

Wie zufrieden sind Sie mit der Vermittlung von Wissen und Kenntnissen durch Ausbilder und Mitarbeiter Ihres Ausbildungsbetriebes?

Sehr zufrieden	21 %
Zufrieden	48 %
Mittel	22 %
Unzufrieden	7 %
Sehr unzufrieden	2 %

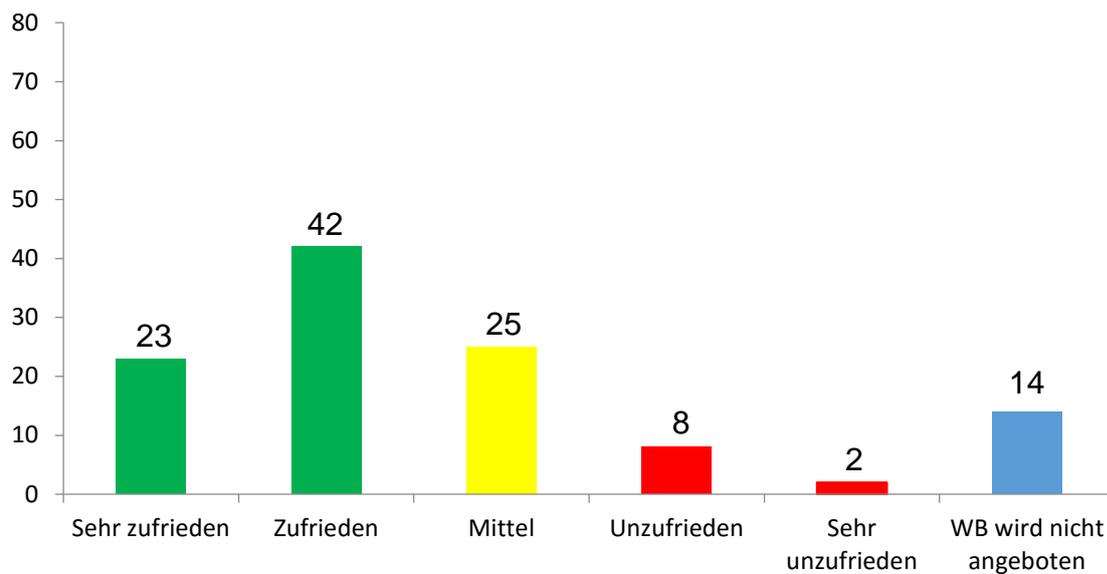


Der Mittelwert beträgt 2,21

8. Weiterbildungsmaßnahmen

Wie zufrieden sind Sie ggf. mit ausbildungsbegleitenden Weiterbildungsmaßnahmen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Sprachkurse etc.) Ihres Ausbildungsbetriebes?

Sehr zufrieden	23 %
Zufrieden	42 %
Mittel	25 %
Unzufrieden	8 %
Sehr unzufrieden	2 %
WB wird nicht angeboten	14 %

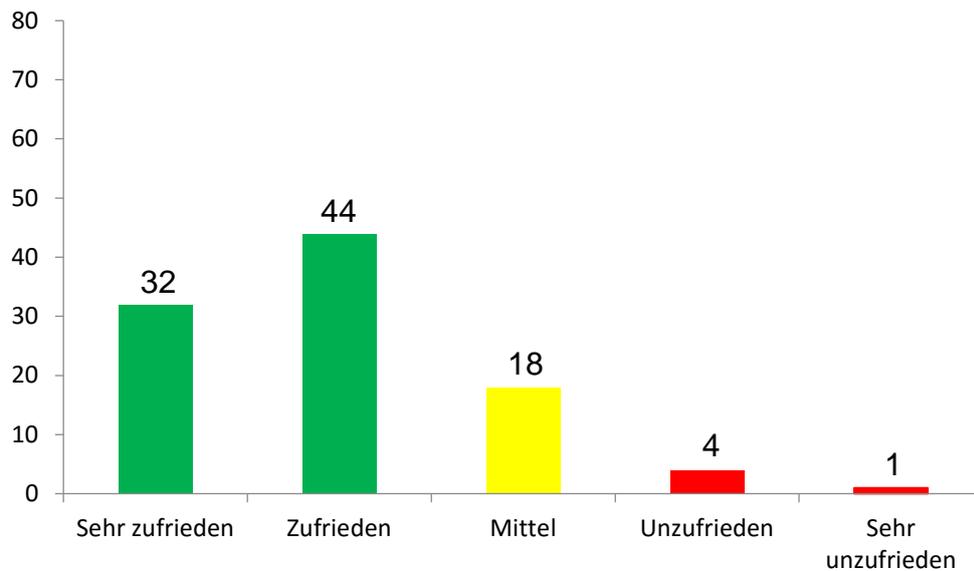


Der Mittelwert beträgt	2,23
-------------------------------	-------------

9. Praxisbezug

Wie zufrieden sind Sie mit dem Praxisbezug Ihrer Ausbildung im Betrieb?

Sehr zufrieden	32 %
Zufrieden	44 %
Mittel	18 %
Unzufrieden	4 %
Sehr unzufrieden	1 %

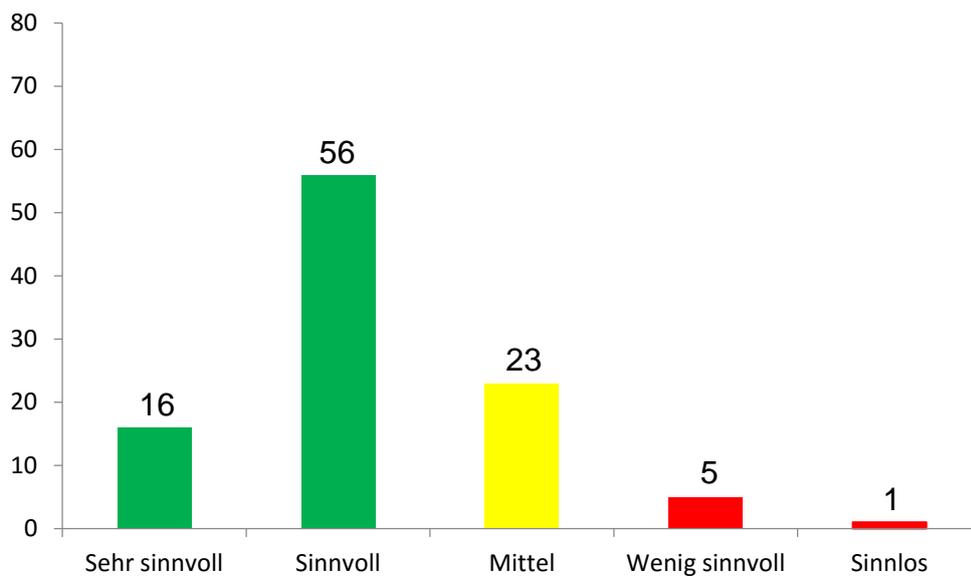


Der Mittelwert beträgt 1,97

10. Aufgaben

Wie bewerten Sie alles in allem die Aufgaben, die Ihnen im Ausbildungsbetrieb übertragen werden?

Sehr sinnvoll	16 %
Sinnvoll	56 %
Mittel	23 %
Wenig sinnvoll	5 %
Sinnlos	1 %

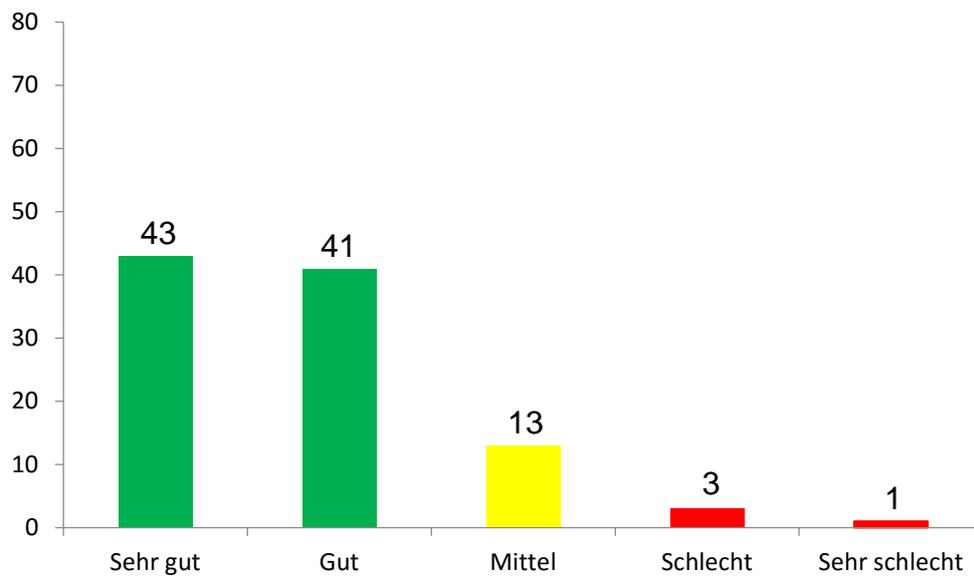


Der Mittelwert beträgt 2,20

11. Atmosphäre

Wie gut ist die Atmosphäre bei den Auszubildenden untereinander?

Sehr gut	43 %
Gut	41 %
Mittel	13 %
Schlecht	3 %
Sehr schlecht	1 %

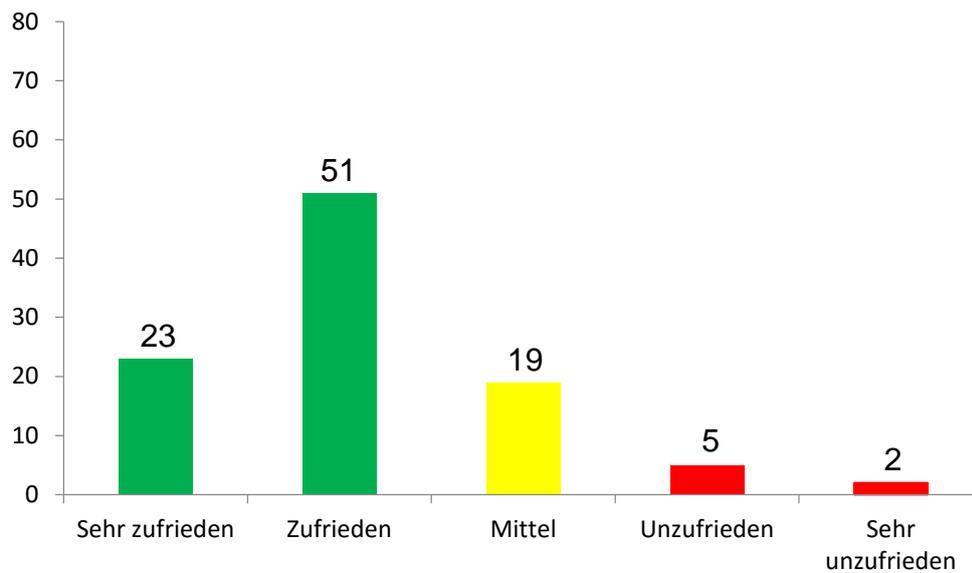


Der Mittelwert beträgt 1,76

12. Lernbedarf

Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit den Möglichkeiten, in Ihrem Ausbildungsbetrieb das zu lernen, was Sie für eine erfolgreiche Tätigkeit in diesem Beruf benötigen?

Sehr zufrieden	23 %
Zufrieden	51 %
Mittel	19 %
Unzufrieden	5 %
Sehr unzufrieden	2 %

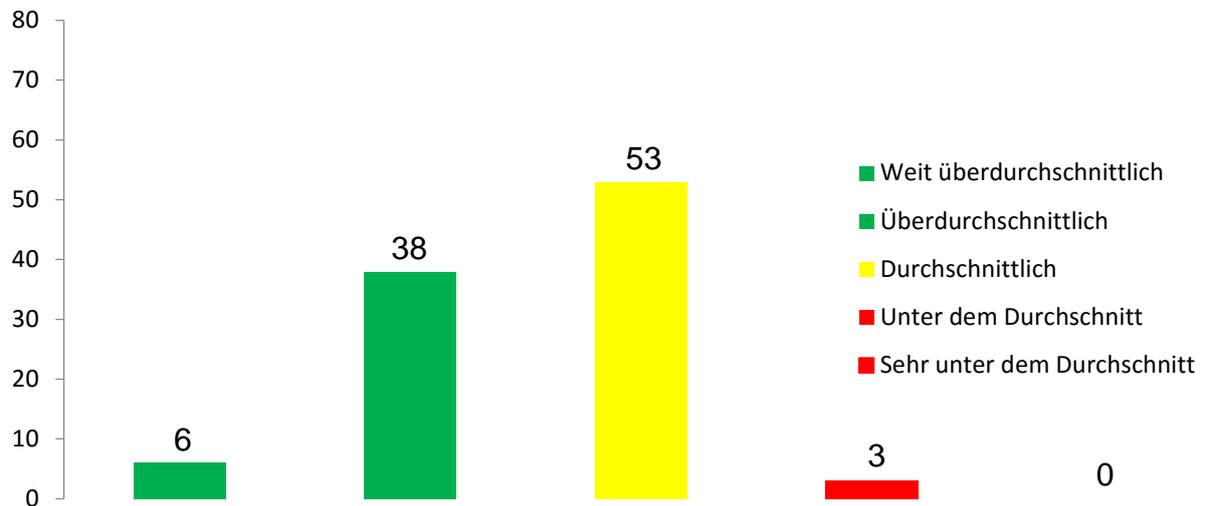


Der Mittelwert beträgt 2,11

13. Berufsschulleistungen

Wie können Ihre Leistungen und Noten in der Berufsschule charakterisiert werden?

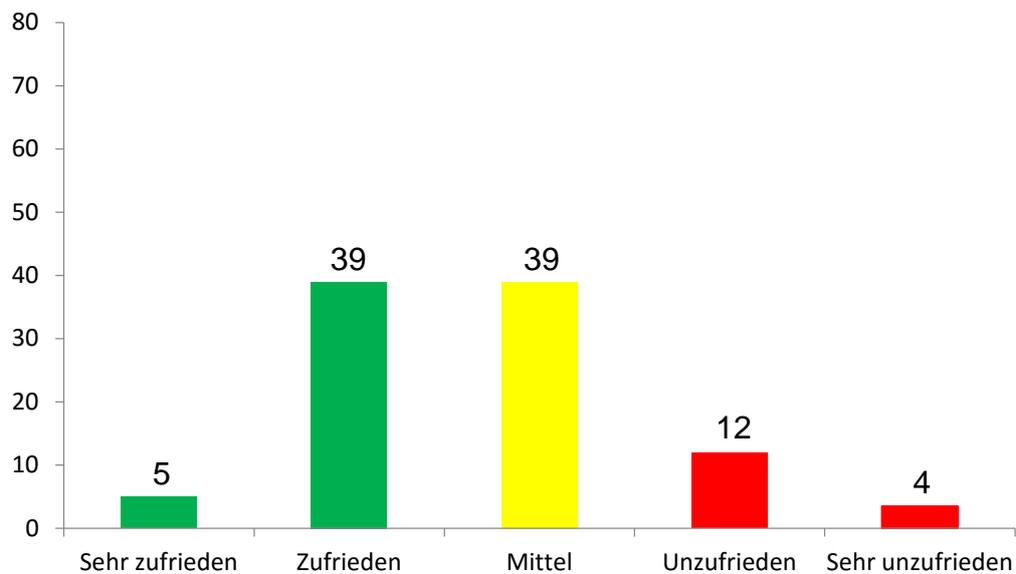
Weit überdurchschnittlich	6 %
Überdurchschnittlich	38 %
Durchschnittlich	53 %
Unter dem Durchschnitt	3 %
Sehr unter dem Durchschnitt	0 %



14. Berufsschulunterricht

Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit dem Unterricht in der Berufsschule?

Sehr zufrieden	5 %
Zufrieden	39 %
Mittel	39 %
Unzufrieden	12 %
Sehr unzufrieden	4 %

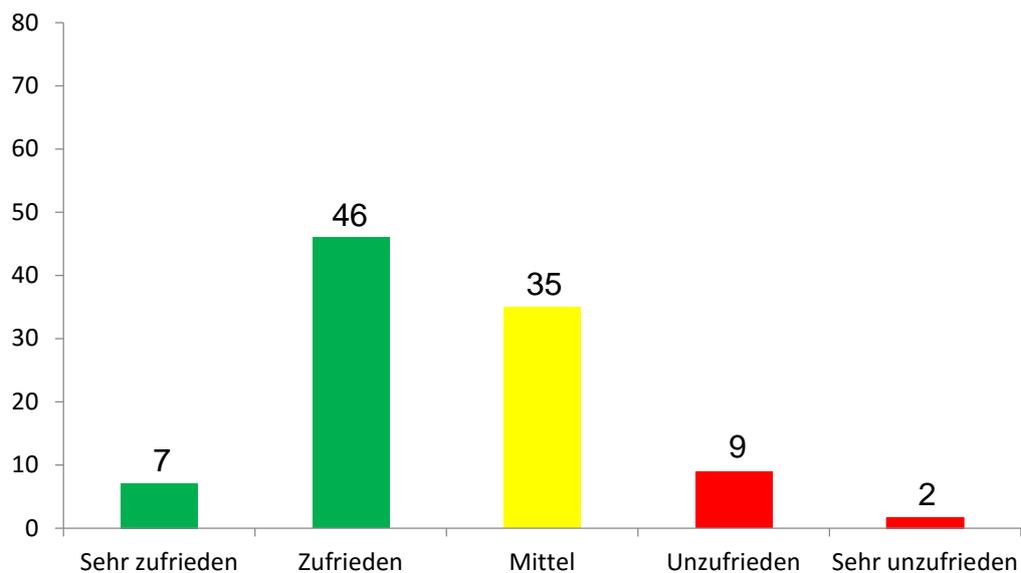


Der Mittelwert beträgt	2,70
-------------------------------	-------------

15. Aktualität des Lernstoffes

Wie zufrieden sind Sie speziell mit der Aktualität des vermittelten Lernstoffes in der Berufsschule?

Sehr zufrieden	7 %
Zufrieden	46 %
Mittel	35 %
Unzufrieden	9 %
Sehr unzufrieden	2 %

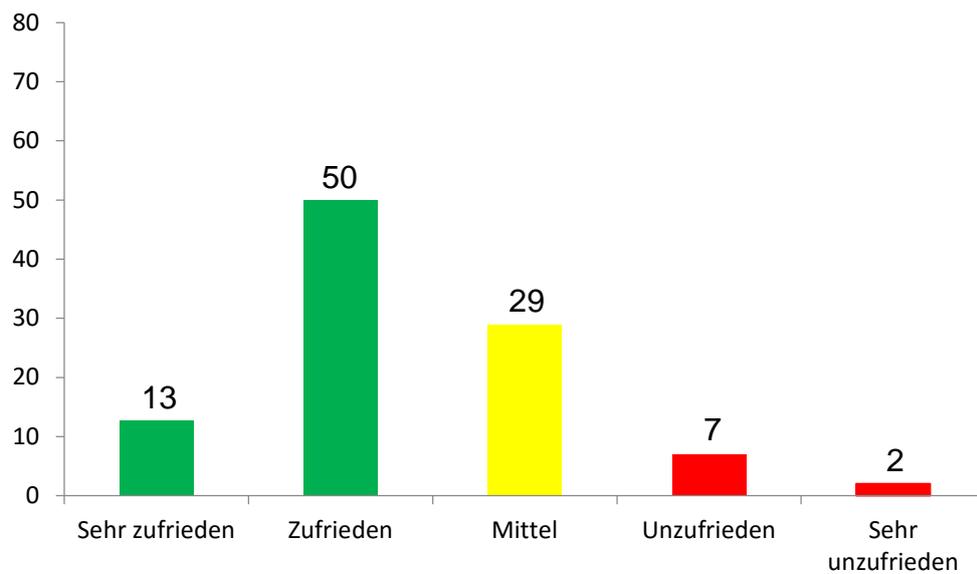


Der Mittelwert beträgt 2,51

16. Fachwissen der Berufsschullehrer

Wie zufrieden sind Sie speziell mit dem Fachwissen der Lehrer in der Berufsschule?

Sehr zufrieden	13 %
Zufrieden	50 %
Mittel	29 %
Unzufrieden	7 %
Sehr unzufrieden	2 %

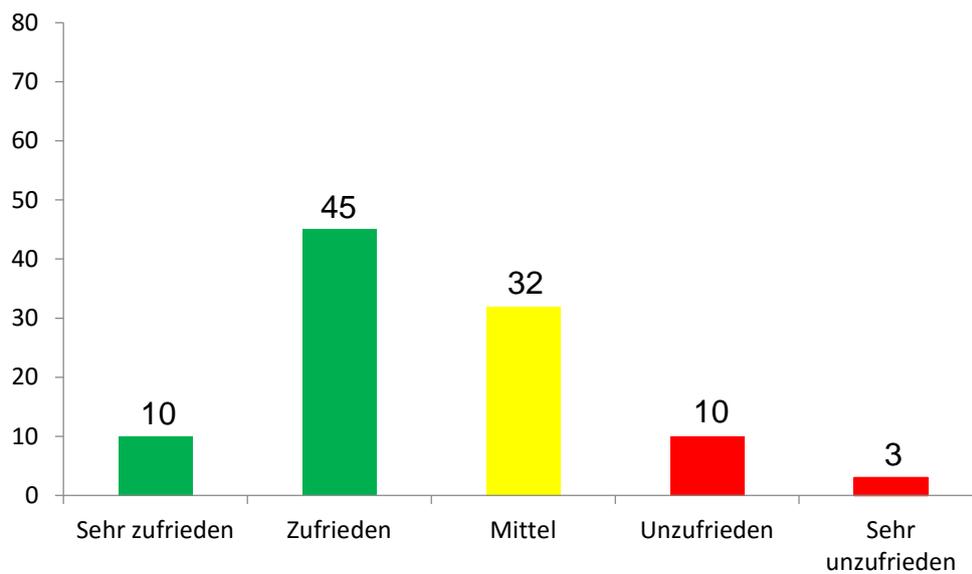


Der Mittelwert beträgt 2,34

17. Motivation der Berufsschullehrer

Wie zufrieden sind Sie speziell mit der Motivation der Lehrer in der Berufsschule?

Sehr zufrieden	10 %
Zufrieden	45 %
Mittel	32 %
Unzufrieden	10 %
Sehr unzufrieden	3 %

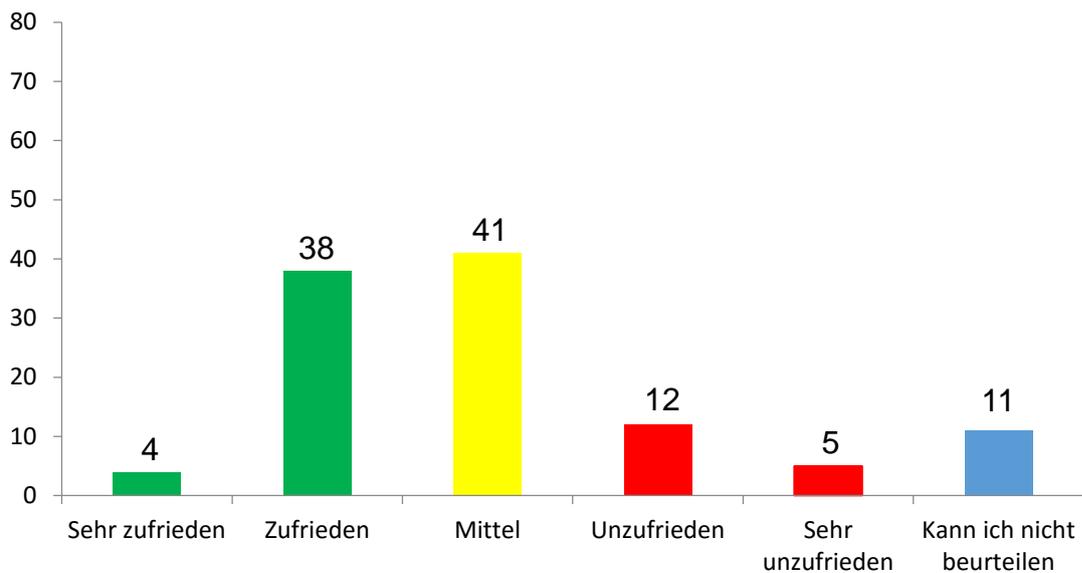


Der Mittelwert beträgt	2,50
-------------------------------	-------------

18. Abstimmung

Wie zufrieden sind Sie mit der Abstimmung der Unterrichtsinhalte der Berufsschule mit der Tätigkeit in Ihrem Unternehmen und den Prüfungsanforderungen?

Sehr zufrieden	4 %
Zufrieden	38 %
Mittel	41 %
Unzufrieden	12 %
Sehr unzufrieden	5 %
Kann ich nicht beurteilen	11 %



Der Mittelwert beträgt 2,75

19. Zufriedenheitsaspekte im Überblick

Wie zufrieden sind die Auszubildenden...



Je höher der Mittelwert, desto unzufriedener sind die Auszubildenden!